

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Druckdatum : 07.02.2007

Material-Nummer : 207570

Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung**

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Chlorfreies Profi-Reinigergranulat für Geschirrspülmaschinen

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

| | | |
|-------------------|-------------------------|-------------------------|
| Firmenname : | Wachendorff Chemie GmbH | Telefon : 02241-3923-0 |
| Straße : | Langbaughstr. 15 | Telefax : 02241-3923-90 |
| Ort : | D-53842 Troisdorf-Spich | |
| Ansprechpartner : | Herr Dr. Hahn | |
| Notrufnummer : | 02241-3923-14 | |

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr. | CAS-Nr. | Bezeichnung | Anteil | Einstufung |
|-----------|-----------|----------------------|-----------|--------------|
| 229-912-9 | 6834-92-0 | Dinatriummetasilikat | 45 - 50 % | C, Xi R34-37 |
| 207-838-8 | 497-19-8 | Natriumcarbonat | 20 - 25 % | Xi R36 |

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

3. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend

R-Sätze :

Verursacht Verätzungen.

Reizt die Atmungsorgane.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Gefährliche Reaktionen:

Das Produkt ist alkalisch, nicht mit Säuren mischen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

Erste Hilfe nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Feststoff (Staub) schnell mit Zellstoff/Textilmaterial von der Haut entfernen/abwischen. Dann (bei Kontaminationen mit Lösung sofort): Betroffene Hautpartien 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Arzt hinzuziehen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen sofort bei geöffneten Lidern gründlich mit Wasser spülen. Sofort (Augen-)Arzt hinzuziehen.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei erhaltenem Bewusstsein reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Druckdatum : 07.02.2007

Material-Nummer : 207570

Seite 2 von 5

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht. Feuerlöschaßnahmen auf Umgebung abstimmen. Wenn es die Brandart erlaubt, möglichst trocken löschen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen. Staubbildung vermeiden. Bei Auftreten von Staub Atemschutz tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Beim Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden.

Zusätzliche Hinweise

Defekte Gebinde sofort absondern und abdichten.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung**Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit der Haut, den Augen und der Kleidung verhindern. Staubbildung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Kühl, dunkel, trocken und frostfrei aufbewahren. Lagerung in den Original-Liefergebinden ist zulässig. Behälter nach Produktentnahme gut verschließen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit Säuren oder Leichtmetallen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für Dichtigkeit von Dosieranlagen sorgen. Staubbildung vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vorbeugender Hautschutz: Wasserunlösliche Hautschutzpräparate vor Arbeitsbeginn und nach jeder Pause auf die saubere Haut auftragen und sorgfältig einreiben. Hautschutzpräparate können Schutzhandschuhe nicht ersetzen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

Atemschutz

Beim Auftreten von Stäuben Schutzmaske tragen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Druckdatum : 07.02.2007

Material-Nummer : 207570

Seite 3 von 5

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Das Handschuhmaterial muss ausreichend undurchlässig und beständig sein.
Erfahrungsgemäß sind die Handschuhmaterialien Polychloropren, Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Fluorkautschuk und Polyvinylchlorid geeignet zum Schutz gegenüber nicht gelösten Feststoffen.

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille.

Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : Granulat
Farbe : hell
Geruch : neutral

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | | |
|-----------|--------------------------------|----------|
| pH-Wert : | >11,5 (10g/l H ₂ O) | Prüfnorm |
|-----------|--------------------------------|----------|

Zustandsänderungen

| | |
|---------------------|-----------------|
| Flammpunkt : | nicht anwendbar |
| Wasserlöslichkeit : | löslich |

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen**

Stabil bei vorschriftsmäßiger Lagerung.

Zu vermeidende Stoffe

Exotherme Reaktion mit Säuren (Bildung von Kohlendioxid). Wasserstoffentwicklung mit verschiedenen Metallen, z.B. Aluminium, Magnesium, Zink (Knallgasbildung mit Luftsauerstoff).

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxikologie**Toxikologische Prüfungen****Ätzende und reizende Wirkungen**

Starke Ätzwirkungen auf alle kontaktierten Schleimhäute und die Haut,
Gefahr irreversibler Augenschädigung (Erblindungsgefahr).

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Produktspezifische toxikologische Daten liegen nicht vor.

12. Angaben zur Ökologie**Ökotoxizität**

Das Produkt reagiert in wäßriger Lösung stark alkalisch. Schädigende Wirkung auf Wasserorganismen durch pH-Verschiebung.
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Persistenz und Abbaubarkeit

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Druckdatum : 07.02.2007

Material-Nummer : 207570

Seite 4 von 5

Weitere Hinweise

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Das Produkt muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüssel Produkt

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Restmengen und nicht wieder verwendbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID/GGVSE)**

| | |
|-----------------------------|------|
| ADR/RID-Klasse : | 8 |
| Warntafel | |
| Gefahr-Nummer : | 80 |
| UN-Nummer : | 1759 |
| Gefahrzettel : | 8 |
| ADR/RID-Verpackungsgruppe : | III |

Bezeichnung des GutesÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G.
(DINATRIUMTRIOXOSILICAT)**15. Vorschriften****Kennzeichnung**

| | |
|-------------------|---|
| Gefahrensymbole : | C - Ätzend |
| Kennzeichnung : | Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. |

Gefahrenbestimmende Komponenten

Dinatriummetasilikat

R-Sätze

- 34 Verursacht Verätzungen.
37 Reizt die Atmungsorgane.

S-Sätze

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Nationale Vorschriften

| | |
|---------------------------|--|
| Wassergefährdungsklasse : | 1 - schwach wassergefährdend |
| Einstufung : | Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3 |

16. Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 34 Verursacht Verätzungen.
36 Reizt die Augen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

RHEOSOL-Maschinenspül GX universal

Druckdatum : 07.02.2007

Material-Nummer : 207570

Seite 5 von 5

37 Reizt die Atmungsorgane.

Weitere Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrung. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)